

KONZERT

Trio Momentum

Freitag | 27. November 2015 | 20 Uhr

Der Eintritt ist frei

Anna Buck: Querflöte
Marie Takahashi: Bratsche
Simon Foerster: Harfe

Programm (60 Min circa)

Sofia Gubaidulina, Garten von Freuden und Traurigkeiten (1980;1993)

Kaija Saariaho, New Gates (1996)

Johannes Schneeberger, Modulation (2014)

Linda Buckley, All collisions end in static (2006)



Trio Momentum ist ein international besetztes Ensemble, welches 2014 in Mannheim von drei jungen Musikern, geeint durch die Leidenschaft für Neue Musik, gegründet wurde. Im ständigen Austausch mit anderen Kunstformen, wie Malerei und Tanz, immer auf der Suche nach Neuem und einer absoluteren Kunstform, entsteht ein sich immer wieder erneuerndes Repertoire. Neugierde, Klangerforschung und Kreativität bilden die Grundlage des Trios. Mit dem Ziel das schon bestehende Repertoire zu erweitern, arbeitet das Trio aktiv mit jungen Komponisten wie Johannes Schneeberger (Komponist, Improvisator und Pianist), Katharina Roth oder Michael Barrett zusammen.

Der Konzertabend wird durch Kompositionen, die sich in ihrer Struktur, ihrem Stil, in ihren Farben und der Instrumentierung tiefgreifend unterscheiden und auf gegensätzliche Weise mit der Wahrnehmungen von Zeit und Raum spielen, gestaltet. Der Zuhörer, der neue Schwellen überschreitet, der schnell wechselnde Klanglandschaften durchwandert, wird in einen musikalischen Strudel gezogen, raumlos, zeitlos, voll von schillernden Wahrnehmungen und Gefühlen, unkontrollierbar, wie in einem Traum, so ungreifbar wie Gedanken.

13355 Berlin
Brunnenstraße 63
Telefon 0157-753 66 352

Öffnungszeiten
Do Fr Sa > 15 - 18 Uhr

www.oqbo.de

oqbo | raum für bild wort und ton

Trio Momentum

Die Leidenschaft der in Berlin lebenden Flötistin **Anna Buck** gehört voll und ganz der zeitgenössischen Musik.

In Italien geboren, ist sie 2011, nach dem Studium am „Conservatorio Giuseppe Verdi di Milano“, nach Deutschland gezogen, um ihr Masterstudium mit dem Hauptfach Querflöte bei Prof. Jean-Michael Tanguy zu absolvieren und um ihren musikalischen Horizont zu erweitern. Sie ist in viele Projekte im Bereich der Neuen wie auch experimentellen und improvisierten Musik involviert ebenso wie in interdisziplinären Projekten mit Malern, Tänzern, Videokünstlern und Schauspielern.

Sie spielt regelmäßig mit dem Trio Momentum (Flöte, Bratsche, Harfe) und dem Duo Aphelion (Flöte und Klarinette), mit denen sie das Repertoire der Neuen Musik erforscht. Zudem arbeitet sie zusammen mit dem Pianisten und Improvisator Johannes Schneeberger an zwei Projekten, Reflections und dantesque, welche auf der Interaktion zwischen verschiedenen Musikgenres und Kunstformen basieren. Sie konzertiert intensiv in Deutschland, Italien und der Schweiz.

Marie Takahashi | Bratsche

Marie Takahashi stammt aus Sapporo, Japan, wo sie 1985 geboren wurde. Sie studierte ihr Instrument zunächst in Tokyo und anschließend an der Musikhochschule Mannheim. Zur Zeit setzt sie ihre Ausbildung mit dem Studium der Barockviola bei Prof. Petra Müllejan an der Musikhochschule Frankfurt/M fort. Sie war Orchestermitglied in Japan, Frankreich und Ungarn. Mit dem Ensemble „Trio Momentum“ widmet sie sich vor allem der Neuen Musik.

Simon Foerster | Harfe

Die Harfe in all ihren Facetten zu zeigen und aus der romantisierten Nische zu holen, ist eines der Hauptanliegen des in Mannheim lebenden Harfenisten Simon Foerster. Er nutzt das Instrument in ganz unterschiedlichen Kontexten und Stilen und lotet dabei die Möglichkeit und Grenzen seines Instruments in alle Richtungen aus. Sowohl im Rahmen der zeitgenössischen Musik als auch in der Improvisation mit live electronics verwirklichte er diesen Ansatz. Projekte führen ihn auch immer wieder in die Welt der Populärmusik.

